

Stadt Meckenheim
07. MAI 2012
EINGANG

Jugendamtselfternbeirat
der Stadt Meckenheim
c/o Frau Doreen Gräfe

53340 Meckenheim

An den
Bürgermeister der Stadt Meckenheim
Herrn Spilles
Bahnhofsstraße 22
53340 Meckenheim

Eingegangen: ...
Der Bürgermeister

07. MAI 2012

Stadt

Meckenheim

Meckenheim, 02.05.2012

**Bürgeranregung gem. § 24 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen
Einrichtung einer beratenden Stimme für den Jugendamtselfternbeirat im
Jugendhilfeausschuss der Stadt Musterstadt**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Spilles

durch das erste KiBiz-Änderungsgesetz wurde die Mitwirkung von Eltern im Bereich der Kindertageseinrichtungen auf eine neue gesetzliche Grundlage gestellt (§ 9 Abs. 6 - 8). Diesen gesetzlichen Bestimmungen entsprechend wurde am 25. Oktober 2011 in Gegenwart von 12 Kindertageseinrichtungen vertretenen Elternbeiräten der Jugendamtselfternbeirat gegründet. Für das Kindergartenjahr 2011 - 2012 haben Frau Doreen Gräfe, Elternbeirätin in der Kindertagesstätte Löwenzahn und Frau Stephanie Renner, Elternbeirätin in der Kindertagesstätte Neue Mitte, die Funktion der Vorsitzenden übernommen.

Inzwischen haben NRW weit die Eltern in 163 der insgesamt 185 Jugendamtsbezirke dieses Angebot für mehr Partizipation angenommen und in ihren Kommunen Jugendamtselfternbeiräte gegründet. Problemlos wurde damit auch das 15% Quorum erreicht, dass für die Gründung des entsprechenden Gremiums auf Landesebene, den Landeseltselfternbeirat, erforderlich war.

Gemäß dem ersten KiBiz-Änderungsgesetz ist dem Jugendamtselfternbeirat vom Jugendamt bei wesentlichen die Kindertageseinrichtungen betreffenden Fragen die Möglichkeit der Mitwirkung zu geben. Der Jugendhilfeausschuss ist Teil des Jugendamtes, in dessen Zuständigkeit unter anderem wesentliche die Kindertageseinrichtungen betreffende Fragen beraten werden. Aus Sicht des Jugendamtselfternbeirates ist es deshalb fachlich begründet und sinnvoll, einen Vertreter (eine Vertreterin) des Jugendamtselfternbeirates als ständiges beratendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss

der Stadt Meckenheim zu berufen.

Der Wunsch, eine beratende Funktion im Jugendhilfeausschuss zu erhalten, um hierdurch in diesem Ausschuss die Sichtweise der Eltern bei der Meinungsbildung in Kindergartenangelegenheiten einbringen zu können, ist eine der zentralen Anliegen aller neugewählten Jugendamtselternbeiräte in ganz Nordrhein-Westfalen. Es ist davon auszugehen, dass diesem Wunsch insbesondere in Kommunen, die sich Familienfreundlichkeit auf die Fahne geschrieben haben, zügig entsprochen wird.

Es gibt Kommunen, in denen die Fachverwaltung bereits unmittelbar nach der Konstituierung ihres Jugendamtselternbeirates von sich aus entsprechende Schritte zur Schaffung einer beratenden Stimme im Jugendhilfeausschuss in die Wege geleitet hat. Häufig geht die Initiative hierzu auch von einzelnen Stadtratsfraktionen aus.

Die VertreterInnen des Jugendamtselternbeirates Meckenheim sind der Ansicht, dass durch die Aufnahme einer beratenden Stimme für den Jugendamtselternbeirat in der Satzung des Jugendamtes unserer Stadt Meckenheim insbesondere das ehrenamtliche Engagement von Eltern mit kleinen Kindern institutionell gut verankert und gewürdigt würde.

Sehr geehrter Herr Spilles, wir bitten Sie hiermit unsere Bürgeranregung auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen



Doreen Gräfe
1. Vorsitzende



Stephanie Renner
2. Vorsitzende